Die römischen Verhältnisse habe ich mir ungefähr so vorgestellt, wie sie Jedin beschreibt. Er ist ja ein selten klar denkender Mensch und auch vollständig illusionslos. Ob Curtius gedacht hat, anders behandelt zu werden als es heute geschieht ? Wir Deutschen haben noch viel zu lernen.

Und nun der gute Laug als Direktor des österreichischen Instituts! Ich habe immer meine Hand bewusst über ihn gehalten und habe mir auch nie über ihn Illusionen gemacht, da ich weiss, dass die Schafsköpfe an den meisten Stellen doch noch am angebrachtesten sind. Ueber Hagemann wüsste ich gern näheres. Unterhält er noch Verbindungen mit ital. Stellen ? Mit Verona ? Wo wohnt er in Rom ? Ist er mal in meiner Wohnung gewesen, wie sieht es dort aus ? Ich nehme an, dass Hagemann sich in Deutschland kaum eingewöhnen wird. Sie schreiben auch von Puntmann, wo steckt der jetzt ? Wo ist Brunns ? Sie sehen, was für Fragen mich hier bei meinem Kühe-Füttern bewegen. Einige werden Sie mir vielleicht beantworten können. Verfehlen Sie übrigens nicht, Jedin recht herzlich von mir zu grüssen, wenn Sie ihm wieder schreiben. Auch beste Grüsse an Herrn Otto Meyer und Frau Fischer, an die ich immer ganz besonders gern denke, wenn ich das Wort Lommersfelden höre. Hoffentlich erhält sie bald Nachricht von ihrem Sohn. Wie geht es unserem Pfarrer ? Von ihm weiss ich noch gar nichts.

Ich wünsche Ihnen ein recht frohes Pfingstfest, das Sie ja wohl bei Ihrer Familie verleben werden und danke Ihnen ganz besonders, dass Sie mich über alles so gut und exakt auf dem laufenden halten.

Mit recht herzlichen Grüssen auch für Ihre Familie immer

Ihr

Friedrich Bock.